

In deutschen Versandapotheken nur die Echten

(08.12.2009) Versandapotheke ist entrüstet über den Handel mit gefälschten Medikamenten. Dabei können Kunden einfach und schnell seriöse von unseriösen Händlern unterscheiden.

Wer in einer deutschen Versandapotheke seine Medikamente einkauft, kann sicher sein, das Original in der Hand zu halten. Jede Versandapotheke in Deutschland ist strengen gesetzlichen Vorschriften unterworfen, die es ihr unmöglich machen, gefälschte Medikamente in Umlauf zu bringen.

„Für den Kunden besteht keine Gefahr, gefälschte oder nicht in Deutschland zugelassene Medikamente über eine deutsche Versandapotheke zu erhalten. Online-Apotheken unterliegen strengen gesetzlichen Anforderungen und Genehmigungsverfahren und betreiben gleichzeitig eine Präsenz-Apotheke. Sie beziehen die Arzneimittel – genau wie Präsenz-Apotheken auch – vom pharmazeutischen Großhandel. Mitgliedschaften und Qualitätssiegel spiegeln Sicherheitsstandards wider“, versichert Konstantin Primbas, Inhaber von APONEO Deutsche Versand-Apotheke. In Deutschland haftet der Apotheker persönlich für jeden Fehler. Von daher kann er sich keinen erlauben, so Primbas weiter.

Auch der in Berlin arbeitende Apotheker warnt vor gefälschten Medikamenten, die über unseriöse Apotheken im Internet verkauft werden. Ein Hinweis auf eine Fälschung ist, wenn rezeptpflichtige Medikamente ohne Vorlage eines Rezepts verkauft oder nur in einer Plastiktüte geliefert werden. Zudem ist das Fehlen eines Beipackzettels oder ein Produkttext in einer fremden Sprache ein sicheres Zeichen auf eine Fälschung.

In Deutschland erkennt der Kunde eine zugelassene Apotheke am Impressum. Dort müssen der Name des Inhabers und die Angaben zur Aufsichtsbehörde stehen. Üblicherweise trägt eine seriöse Versandapotheke in Deutschland auf ihrer Startseite ein Logo vom Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI). Durch einen Klick auf das vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) in Auftrag gegebene Sicherheitslogo wird eine Abfrage im behördlich geprüften Register auf der DIMDI-Seite gestartet. Wenige Augenblicke später erhält der Kunde einen Hinweis, ob die Apotheke registriert ist und eine Versanderlaubnis besitzt.

+++ APONEO ist eine deutsche Versand-Apotheke mit über 230.000 Kunden. Der Berliner Apotheker Konstantin Primbas gründete im Mai 2006 die Versand-Apotheke APONEO in Berlin-Hohenschönhausen als Geschäftsteil seiner 1995 eröffneten Präsenz-Apotheke. APONEO bietet

seinen Kunden über 140.000 Produkte zu günstigen Preisen – von rezeptfreien Medikamenten, über homöopathische Artikel bis hin zu Kosmetika. Das Unternehmen beschäftigt 70 Mitarbeiter, darunter Apotheker und pharmazeutisch ausgebildete Fachkräfte. Individuelle Beratung verbunden mit kompetentem Bestellservice zeichnet das Berliner Unternehmen aus. 2007 war APONEO die erste Versand-Apotheke im Bundesverband des Deutschen Versandhandels e.V. und ist zudem Mitglied des Bundesverbandes Deutscher Versandapotheker (BVDVA). Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aponeo.de. +++

Pressekontakt:

APONEO Deutsche Versand-Apotheke
Solveig Rahn

Plauener Straße 163-165
13053 Berlin

Tel.: +49 (0)30 31 98 61 – 544

Fax: +49 (0)30 31 98 61 – 541

E-Mail: presse@aponeo.de

Internet: www.aponeo.de